

Beimerstetter Nachrichten



Herausgeber: Bürgermeisteramt Beimerstetten, verantwortlich für den Inhalt ist Herr Bürgermeister Andreas Haas o. dessen Vertreter im Amt. Telefon (0 73 48) 60 81 und 60 82, Telefax (0 73 48) 64 72, E-Mail: info@beimerstetten.de, Internet: www.beimerstetten.de.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Druck + Medien Zipperlen GmbH, Dieselstraße 3, 89160 Dornstadt, Tel. 0 73 48 / 98 76-0, Fax 0 73 48 / 98 76 21, E-Mail: verlag@zipperlen.de

Nr. 09

Freitag, 27. Februar

Jahrgang 2015



45. Beimerstetter Basar „Rund ums Kind“

Sonntag, 01. März 2015

13.30 bis 16.00 Uhr

Lindenberghalle

Annahme: Samstag, 28.02.15, 11.00 - 12.00 Uhr

Rückgabe: Sonntag, 01.03.15, 20.00 - 20.30 Uhr

Angenommen werden:

Gut erhaltene Frühjahrs- und Sommerkinderkleidung, Umstandsmode, Spielwaren, Bücher, Kassetten, DVDs, CDs, Fahrräder, Kinderwagen, Hochstühle, Autositze (gepr. nach ECE-Nr. 44-03 und 44-04), Bobby-Cars, Inliner, Schuhe, usw.

Keine Unterwäsche, Socken, Plüschtiere!

Annahme begrenzt auf max. 2 Körbe Bekleidung (keine Kartons, keine Tüten!) max. 2 Körbe für Diverses.

15 % des Verkaufspreises kommen den **Kindern der Beimerstetter Kindergärten** und der **Grundschule** zugute.

Startgebühr 2,- €. Bitte sofort bei Annahme bezahlen.

Wir verkaufen im Auftrag der Verkäufer, unter Ausschluss der Gewährleistung. Gekauft wie gesehen, daher keine Rücknahme. Keine Haftung bei Verlust!

Für Kaffee und Kuchen ist bestens gesorgt.

Ihr Basar-Team Beimerstetten





45. Beimerstetter Basar

„Rund ums Kind“

Sonntag, 1. März 2015

Wir benötigen noch dringend Helfer zum:

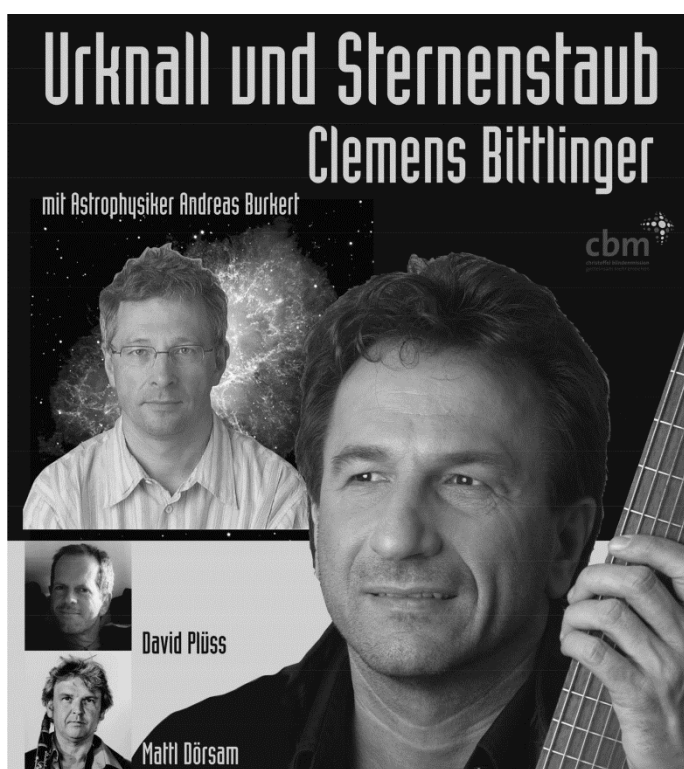
- Einsortieren am Samstag, den 28.2.2015 ab 12:00 Uhr,
- Rücksortieren am Sonntag, den 1.3.2015 ab 16:30 Uhr
- und für die Küche von 13:15-16.00 Uhr.

Der Vorverkauf als Dankeschön für alle Helfer und Kuchenbäcker findet am Sonntag, den 01.03.2015 von 10:00 – 11:30 Uhr statt.

Bei Interesse bitte eine E-Mail senden an:

info@kinderbasar-beimerstetten.de

Vielen Dank! Ihr Basar-Team Beimerstetten



So, 15.03.2015, Petruskirche Beimerstetten, 18.00 Uhr

Abendkasse: 15 € Vorverkauf: 13 €

Vorverkaufsstellen: Evang. Pfarramt Beimerstetten, Tel. 07348/7823

Betten Kuhn Beimerstetten, Bahnhofstr. 7, Tel. 07348/6269

Kath. Pfarramt Weidenstetten, Tel. 07348/6259

Evang. Pfarramt Weidenstetten, Tel. 07340/302

Veranstalter: Evang. Kirchengemeinde Beimerstetten/Westerstetten/Vorderdenkental

Sommerferienprogramm 2015

Sommerferienprogramm 2015

Meldung von Aktionen

Auch in den Sommerferien 2015 (die kommen schneller als man denkt!) möchte die Gemeinde wieder zusammen mit den Vereinen, Organisationen, Kirchen und engagierten Einzelpersonen ein interessantes und abwechslungsreiches Angebot zusammenstellen.

Interessenten möchten sich bitte mit dem Programmzeitpunkt, der Programmdauer, möglicher Kosten, Altersangaben etc. und einer Kurzbeschreibung des Angebots bis spätestens **Montag, 11. Mai 2015**, auf dem Rathaus melden.

Für Fragen stehen wir selbstverständlich gerne unter Tel. 6081 oder info@beimerstetten.de zur Verfügung.

Amtliche Bekanntmachungen



Gemeinde Beimerstetten

Alb-Donau-Kreis

Die Stelle des/der hauptamtlichen

Bürgermeisters / Bürgermeisterin

der Gemeinde Beimerstetten mit ca. 2.500 Einwohnern ist infolge Ablaufs der Amtszeit neu zu besetzen. Die Amtszeit beträgt 8 Jahre. Die Besoldung richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen.

Die Wahl findet am Sonntag, dem **10. Mai 2015**, eine eventuell notwendig werdende Neuwahl am Sonntag, dem **07. Juni 2015** statt.

Wählbar sind Deutsche im Sinne von Artikel 116 des Grundgesetzes und Staatsangehörige eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union (Unionsbürgerinnen/Unionsbürger), die vor der Zulassung der Bewerbungen in der Bundesrepublik Deutschland wohnen. Die Bewerberinnen/Bewerber müssen am Wahltag das 25., dürfen aber noch nicht das 65. Lebensjahr vollendet haben und müssen die Gewähr dafür bieten, dass sie jederzeit für die freiheitliche demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes eintreten.

Nicht wählbar sind die in § 46 Abs. 2 Nr. 1 und 2 und in § 28 Abs. 2 i. V. m. § 14 Abs. 2 der Gemeindeordnung genannten Personen.

Bewerbungen können frühestens am Tag nach dieser Stellenausschreibung und spätestens am **13.04.2015, 18.00 Uhr**, schriftlich bei dem Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses - Bürgermeisteramt - Kirchgasse 1, 89179 Beimerstetten verschlossen mit der Aufschrift "Bürgermeisterwahl" eingereicht werden.

Der Bewerbung sind folgende Unterlagen beizufügen oder spätestens bis zum Ende der Einreichungsfrist (siehe oben) nachzureichen:

- eine für die Wahl von der Wohngemeinde der Hauptwohnung der Bewerberin/des Bewerbers ausgestellte Wählbarkeitsbescheinigung auf amtlichem Vordruck;
- eine eidesstattliche Versicherung der Bewerberin/des Bewerbers, dass kein Ausschluss von der Wählbarkeit nach § 46 Abs. 2 Gemeindeordnung vorliegt;
- Unionsbürgerinnen/Unionsbürger müssen außerdem zu ihrer Bewerbung eine weitere eidesstattliche Versicherung abgeben, dass sie die Staatsangehörigkeit ihres Herkunftsmitgliedstaates besitzen und in diesem Mitgliedstaat ihre Wählbarkeit nicht verloren haben. In Zweifelsfällen kann auch eine Bescheinigung der zuständigen Verwaltungsbehörde des Herkunftsmitgliedstaats über die Wählbarkeit verlangt werden. Ferner kann von Unionsbürgerinnen/Unionsbürgern verlangt werden, dass sie einen gültigen Identitätsausweis oder Reisepass vorlegen und ihre letzte Adresse in ihrem Herkunftsmitgliedstaat angeben.

Im Falle einer Neuwahl beginnt die Frist für die Einreichung neuer Bewerbungen am **11.05.2015** und endet am **13.05.2015**, 18.00 Uhr. Im Übrigen gelten die Vorschriften für die erste Wahl.

Ort und Zeit der persönlichen Vorstellung in einer öffentlichen Versammlung werden den Bewerberinnen und Bewerbern rechtzeitig mitgeteilt.

Der derzeitige Stelleninhaber bewirbt sich wieder.

Beimerstetter Mittagstisch



Gemeinsam Essen – Treffen – Reden

Wann? Donnerstag, 05. März 2015

Was gibt es?

Zwiebelschnitzel, Kaisergemüse, Salzkartoffel im Foyer der Lindenberghalle

Was kostet es? 6 € je Essen, Getränke extra;

Wie erfolgt die Anmeldung? Bezahlung erfolgt nach dem Mittagessen bis spätestens **Mittwoch, 12.00 Uhr** für den folgenden Donnerstag im Rathaus, Tel. 6081 oder info@beimerstetten.de

Wie läuft es ab? ab 11.30 Uhr ist das Foyer geöffnet - um 12.00 Uhr wird serviert - nach dem Essen erfolgt die Bezahlung - um ca. 14.30 Uhr wird das Foyer wieder geschlossen

Wer darf kommen? **Jeder, der Lust hat!**
Der Mittagstisch bietet älteren MitbürgerInnen die Möglichkeit, an einem Tag in der Woche sich im Foyer zum gemeinsamen Essen zu treffen.

Auch diejenigen, die sich (noch) nicht zu den „älteren MitbürgerInnen“ zählen, sind herzlich willkommen. Das Essen wird von der Metzgerei „Echt Schlotter“ geliefert und von ehrenamtlichen Helfer/innen ausgegeben.

Spendenaktion

Gesponsertes Schwimmen

Die Spendenaktion für den Förderkreis für tumor- und leukämiekranke Kinder Ulm e. V. am Sonntag, 29.3.2015 muss leider auf unbestimmte Zeit verschoben bzw. anders organisiert werden.

Zurzeit ist das Hallenbad in Dornstadt – wie in der Presse berichtet – wegen Schäden geschlossen.

Ein neuer Termin wird bekanntgegeben.

Bereitschaftsdienste

Apotheken

Sa., 28.02.

Apotheke Wengentor, Keltergasse 1, Ulm, T. 0731 / 14115890

So., 01.03.

Ried Plus Apotheke Michelsberg, Stuttgarter Str. 155, Ulm, T. 0731 / 14055091

Mo., 02.03.

Römer-Apotheke, Elisabethenstr. 10, Ulm, Tel. 0731 / 30983

Di., 03.03.

Markt-Apotheke, Kreuzstr. 8, Dornstadt, Tel. 07348 / 967100
Engel-Apotheke, Hafengasse 9, Ulm, Tel. 0731 / 63884

Mi., 04.03.

Kreuz-Apotheke, Kreuzstr. 2, Dornstadt, Tel.: 07348 / 928330
Neue Apotheke, Bahnhofstr. 13, Ulm, Tel. 0731 / 65950

Do., 05.03.

Farma-plus Apotheke im Kaufland, Blaubeurer Str. 29, Ulm, Tel. 0731 / 71880130

Fr., 06.03.

Syrilin-Apotheke, Olgastr. 103, Ulm, T. 0731 / 65525

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Montag bis Freitag 18 – 8 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertag: 8 – 8 Uhr

Eingerichtet ist eine zentrale Notfallpraxis am Bundeswehrkrankenhaus Ulm, Oberer Eselsberg 40, 89081 Ulm, die folgende Öffnungszeiten hat:

Montag bis Freitag 18 bis 23 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertag: 8 bis 23 Uhr

Zu diesen Zeiten können Patienten ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen, dort ist ständig ein Arzt vorhanden.

Patienten, die nicht in die Notfallpraxis kommen können, wenden sich bitte unter der zentralen Telefonnummer **(07 31) 1 40 01 40** an den diensthabenden Arzt. Diese Rufnummer gilt auch, wenn ein Patient zu den Zeiten des Notdienstes außerhalb der Öffnungszeiten der Notfallpraxis ärztliche Hilfe benötigt.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht mit dem Rettungsdienst zu verwechseln, der in medizinischen Notfällen zu rufen ist. Dazu gehören insbesondere Verdacht auf Schlaganfall oder Herzinfarkt, starke Blutungen, Atemnot oder Vergiftungen. **In diesen Fällen ist sofort die 112 anzurufen.**

Kinder-Notfallpraxis

Die Kinder-Notfallpraxis ist für die Stadt Ulm, den Alb-Donau-Kreis sowie für Neu-Ulm, Nersingen, Senden und Vöhringen zuständig.

Ärztlicher Notdienst für Kinder und Jugendliche:

Zentrale Notfallpraxis an der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendliche in 89075 Ulm, Eythstraße 24

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 19.00 – 21.30 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertag: 09.00 – 20.30 Uhr

Zu diesen Zeiten können Eltern mit ihren Kindern ohne Voranmeldung in die Praxis kommen.

Außerhalb dieser Zeiten übernimmt die Universitätsklinik für Kinder und Jugendliche die Versorgung.

Diakoniestation

Sie erreichen uns unter der Tel.-Nr. (0 73 45) 96 40 -90

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst ist unter Telefon 0 18 05 / 91 16 01 zu erfragen.

Rettungsdienste

Notruf Telefon 19 222 (ohne Vorwahl)

Feuerwehr Telefon 112 (ohne Vorwahl)

Gasstörungen

Netzleitstelle SWU, Tel. 07 31 / 6 00 00

Stromstörungen

Netze BW GmbH, Adolf-Pirrung-Straße 7

88400 Biberach, Störungsnummer: 0800/3629-477

www.netze-bw.de

Altersjubilare



Wir gratulieren:

03.03. Frau Hedwig Blerch, Goethestr. 3, 73 Jahre

07.03. Herrn Albert Seitz, Uhlandstr. 21, 79 Jahre

08.03. Herrn Johann Kowatsch, Eiselauer Weg 43, 89 Jahre

Veranstaltungskalender

01.03. Frühjahrs-Kinderbasar in der Lindenberghalle

03.03. Ökumenischer Seniorennachmittag im katholischen Gemeindehaus, ev. und kath. Kirchengemeinden

06.03. Weltgebetstag der Frauen im katholischen Gemeindehaus, ev. und kath. Kirchengemeinden

07.03. Jahreshauptversammlung Jagdgenossenschaft im Schützenheim

13.03. Jahreshauptversammlung, TSV

14.03. Altpapiersammlung, TSV

15.03. Konzert mit Clemens Bittlinger in der Petruskirche, ev. Kirche

Landratsamt Alb-Donau-Kreis

Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik des Kreistags

Am Montag, 02. März 2015, findet im kleinen Sitzungssaal des Landratsamts in Ulm eine Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik statt. Beginn: 14:30 Uhr.

Tagesordnung
Öffentliche Beratung

1. Verlängerung der Dienstzeit des Naturschutzbeauftragten, Herrn Michael Rieger, Allmendingen
 2. Bericht über den Zustand der Fließgewässer, Badeseen und den Trinkwasserzustand im Alb-Donau-Kreis
 3. K7331 Brücke über den Schmiechkanal in Sondernach
- Genehmigung der Bauunterlagen und Einleitung des
- Planfeststellungsverfahrens
 4. Belagsmaßnahmen auf Kreisstraßen 2015
Information
 5. Umsetzung der Radwegekonzeption an Kreisstraßen
 6. K 7406 Radweg Sonderbuch – Asch
- Anerkennung der Schlussabrechnung
 7. Bekanntgaben
- Heinz Seiffert, Landrat

Tagesbetreuung für Kinder

Tagesmütterverein Alb-Donau-Kreis e. V. hilft Eltern und Tagespflegepersonen

Immer mehr Kinder brauchen tagsüber zeitweise eine außerfamiliäre Betreuung. Neben Kindertagesstätten und Schulen sollen Tagespflegepersonen das bestehende Betreuungsnetz ergänzen.

In der Tagespflege werden meist Kinder berufstätiger Eltern betreut. Die Betreuung finden, in der Regel, in der Wohnung der Tagespflegeperson statt. Die Betreuungszeiten richten sich nach dem Bedarf des Kindes und seiner Eltern sowie den Möglichkeiten der Tagespflegeperson. Tagespflegepersonen können eine wohnortnahe, familiäre Betreuung mit flexiblen und individuellen Betreuungszeiten bieten.

Der **Tagesmütterverein Alb-Donau-Kreis e. V.** ist ein gemeinnütziger Verein, der im November 2003 gegründet wurde. Er fördert und unterstützt im gesamten Alb-Donau-Kreis die Betreuung von Kindern in Familien für Teile des Tages.

Eine zentrale Aufgabe des Vereins ist die Beratung, Überprüfung, Ausbildung und Betreuung von Tagespflegepersonen. Der Verein fördert auch den Austausch zwischen Tagespflegepersonen in regionalen Treffen.

Für Eltern, die eine Tagespflegeperson suchen, stellt sich der Verein als Vermittler zur Verfügung. Sie werden bei der Suche nach einer geeigneten Tagespflegeperson unterstützt und beraten. Bei Bedarf informiert der Verein über finanzielle Unterstützung durch Zuschüsse.

Möchten Sie gerne Tagesmutter/Tagesvater werden? Oder suchen Sie eine individuelle Betreuung für ihr Kind? Dann melden Sie sich bei uns.

Ihre Ansprechpartnerin für Beratung, Betreuung, Ausbildung und Vermittlung:

Landratsamt Alb-Donau-Kreis, Wilhelmstraße 23-25, 89073 Ulm

Andrea Johnson

Telefon: 07 31 / 1 85-44 20
E-Mail: andrea.johnson@alb-donau-kreis.de
Telefonzeiten: Mo. bis Do.: 8 bis 16 Uhr und Fr.: 8 bis 12:30 Uhr

Angelika Gitschier

Telefon: 07 31 / 1 85-43 31
E-Mail: angelika.gitschier@alb-donau-kreis.de
Telefonzeiten: Mo. bis Do.: 9 bis 12 Uhr

Heike Mauch

Telefon: 07 31 / 1 85-43 76
E-Mail: heike.mauch@alb-donau-kreis.de
Telefonzeiten: Mo. und Do.: 8 bis 16 Uhr

Außenstelle Ehingen, Sternplatz 5, 89584 Ehingen

Mirjam Langer

Telefon: 0 73 91 / 7 79-24 71
E-Mail: mirjam.langer@alb-donau-kreis.de
Telefonzeiten: Mo. bis Fr.: 8 bis 16 Uhr

Zuschüsse:

Landratsamt Alb-Donau-Kreis, Wilhelmstraße 23-25, 89073 Ulm

Barbara Langenbacher

Telefon: 07 31 / 1 85-43 65
E-Mail: sonja.erhardt@alb-donau-kreis.de
Telefonzeiten: Mo. bis Do.: 8 bis 12:30 Uhr

Für die Landwirtschaft

Am 3. März in Dellmensingen:

Informationsveranstaltung für Rinderhalter

Der Fachdienst Landwirtschaft des Landratsamts Alb-Donau-Kreis und der Milchviehberatungsdienst Reutlingen/Ulm e.V. laden gemeinsam am Dienstag, 3. März zu einem Informationsabend für Milchviehhalter ein. Ulrike Schmolz von der Firma Höveler Spezialfutterwerke Dormagen spricht zum Thema: „Vertrauen ist gut, Kontrolle ist besser – Rationscontrolling für Praktiker“. Beginn ist um 20 Uhr im Landgasthof „Hirsch“ in Erbach-Dellmensingen.

Der Weg von der berechneten bis zur umgesetzten Futterration ist lang und wird von vielen Faktoren beeinflusst. Frau Schmolz wird in ihrem Vortrag auf Stoffwechselfvorgänge eingehen, verschiedene Kennwerte erläutern und aufzeigen, welche Informationen daraus gewonnen werden können. Wesentlicher Inhalt wird auch sein, wie die Informationen in der Praxis genutzt werden können, um Rationen zu beurteilen und zu verbessern.

Ulrike Schmolz ist seit vielen Jahren als Beraterin im Milchviehbereich tätig und hat deshalb fundierte, praxisnahe Kenntnisse und umfangreiche Erfahrungen in der Rinderfütterung.

Der Besuch ist kostenfrei.

Landratsamt Alb-Donau-Kreis / Fachdienst Landwirtschaft



Maschinenring Ulm - Heidenheim

54. Mitgliederversammlung am Mittwoch, 4. März 2015 in der Birkenfeldhalle in Setzingen

Einlass ist um 19.30 Uhr zum gemeinsamen Vesper. Um 20.00 Uhr beginnt die Mitgliederversammlung. Neben den üblichen Regularien spricht Markus Pflugfelder, Leiter der Versuchsstation Ihinger Hof, zum Thema **Einsatz von Flugdrohnen innerhalb und außerhalb der Landwirtschaft**. Für die Bewirtung sorgt wie immer der landw. Ortsverein Setzingen.

Agentur für Arbeit

Vortrag im BiZ

„Sei nicht sprachlos – melde dich!“

Das wir sprechen können erscheint uns meist als selbstverständlich. Menschen mit einer Sprachbehinderung wissen aber, dass Sprechen nichts Selbstverständliches ist. Darüber weiß Michaela Beyer bestens Bescheid. Sie ist Schulleiterin und Lehrlogopädin an der Berufsfachschule für Logopädie in Ulm. Im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Ulm stellt Beyer den Beruf des Logopäden vor. Eingeladen sind alle Personen, die sich für dieses Berufsbild interessieren. Angesprochen sind vor allem Schülerinnen und Schüler der Real- oder Fachhochschulen, die sich für die Arbeit mit Menschen mit sprachlicher Behinderung interessieren.

Der Vortrag findet am Donnerstag, 5. März, um 15 Uhr im BiZ statt. Der Eintritt ist wie gewohnt kostenlos, eine Voranmeldung nicht erforderlich.

Um Menschen mit Sprachbehinderung zu helfen bildet die Berufsfachschule für Logopädie Logopäden aus. „Stellen Sie sich vor, Sie müssten Ihren Alltag ohne richtig sprechen zu können meistern. Dann wird schnell klar, wie wichtig die Sprache für uns Menschen ist“, beschreibt Beyer den Kernpunkt der Ausbildung zum Logopäden. Im Vortrag mit dem Thema „sei nicht sprachlos – bitte melde dich!“ spricht Sie unter anderem über Ausbildungsinhalte und Zugangsvoraussetzungen sowie über die berufliche Praxis und Perspektiven in der Arbeitswelt.

Die Veranstaltung beginnt um 15 Uhr im großen Gruppenraum im BiZ in der Wichernstraße 5. Der Eintritt ist wie immer frei, eine Anmeldung nicht erforderlich. Wer mehr über die berufskundliche Vortragsreihe oder die einzelnen Vorträge wissen möchte, kann das BiZ unter der Durchwahl 0731 160-777 erreichen oder sich unter www.arbeitsagentur.de informieren.

Schulnachrichten

Informationsabend für Eltern Grundschule Klasse 4 an der Bühl-Realschule Dornstadt

Sehr geehrte Eltern,

die Schulleitung der Bühlschule - Realschule - Dornstadt lädt freundlichst alle interessierten Eltern der 4. Klassen der Grundschulen zu einer speziellen Informationsveranstaltung ein:

Ort: Realschule Dornstadt Ebene 300 - Obergeschoß Tomeringer Str. 17

Datum: Dienstag, 03. März 2015 um 17.30 Uhr

Dabei erhalten Sie Einblicke in

- den Bildungsgang an der Realschule, in spezielle Fächer, Fachräume und Arbeitsweisen
- die internen Angebote zum Einleben der neuen 5.-Klässler
- das Profil der Realschule Dornstadt
- den bilingualen Zug

Darüber hinaus bieten wir den Eltern auch einen Rundgang durch die Schule an. Es würde mich freuen, Sie möglichst zahlreich begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichem Gruß

gez. Alexander Bochtler -Realschulrektor -

4. Bildungsmesse der Bühl-Realschule und Bühl-Werkrealschule Dornstadt

Zum vierten Mal findet im Dornstadter Bühlschulzentrum die schulinterne Bildungsmesse statt. Am Samstag, 07.03.2015, stellen über 30 Unternehmen aus der Region, unter anderem ASYS, Ulrich Medical und CNC Mack unseren Schülerinnen und Schülern verschiedene Ausbildungsberufe vor. Das Angebot wird ergänzt von Elternteilen, die ihren beruflichen Werdegang vorstellen, des Weiteren werden ehemalige Schülerinnen und Schülern, über ihre Erfahrungen an weiterführenden Schulen berichten. Die Messe wird um 9.00 Uhr von Bürgermeister Braig eröffnet werden. Im Anschluss haben die Schülerinnen und Schüler der beiden Schulen drei Stunden Zeit die Unternehmen und Eltern zu besuchen und zu interviewen.

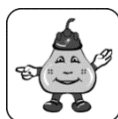
Für das leibliche Wohl an diesem Tag sorgen die 7. Klassen der Bühl-Realschule und Bühl-Werkrealschule.

Die Messe steht nicht nur unseren Schülerinnen und Schülern mit deren Eltern offen. Wir freuen uns auch sehr über Besucher, die nicht zu unseren Schulen gehören und freuen uns auf Ihr Kommen.

Im Namen des Organisationsteams

Stephan Bäuerle, Bühl-RS Dornstadt

Freiwillige Feuerwehr



Jugendfeuerwehr

Hallo Jugendfeuerwehr

Die nächste Übung der Jugendfeuerwehr findet am Mittwoch, den 04.03.2015 um 18:30 im Feuerwehrhaus statt.

Die Übung für die ältere Gruppe wird verschoben und entfällt deswegen. Eure Jugendleiter

Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde Beimerstetten

Anschrift: Evangelisches Pfarramt
Pfarrer Benjamin Lindner
Neue Straße 1, 89179 Beimerstetten
Telefon: 07348-7823

E-Mail: pfarramt@evk-beimerstetten.de
Bürozeiten: dienstags von 08.30 bis 12.00 Uhr
donnerstags von 14.00 bis 17.00 Uhr

Wochenspruch:

Gott erweist seine Liebe zu uns darin, dass Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren. (Röm 5,8)

Opferbitte:

Das Opfer erbitten wir für verfolgte und bedrängte Christen

WOCHENKALENDER:

Sonntag, den 01. März 2015 (Reminiscere - 2. Sonntag in der Passionszeit)

- 09.30 Uhr Predigtgottesdienst Petruskirche Beimerstetten (Pfr. Lindner)
10.45 Uhr Predigtgottesdienst St.-Martins-Kirche Westerstetten (Pfr. Lindner)
19.30 Uhr Gemeinschaftsstunde im evang. Gemeindehaus Beimerstetten (Pfr. Lindner)

Montag, den 02. März 2015

- 20.00 Uhr Kirchenchor, evang. Gemeindehaus in Beimerstetten

Dienstag, den 03. März 2015

- 14.00 Uhr ökumenischer Seniorennachmittag im Katholischen Gemeindehaus
15.00 Uhr Jungbläser im evang. Gemeinderaum in Westerstetten
20.00 Uhr Chorprobe Joyful Gospel Singers im evang. Gemeindehaus Beimerstetten

Mittwoch, den 04. März 2015

- 07.45 Uhr evang. Schülergottesdienst im evang. Gemeinderaum in Westerstetten
15.15 Uhr Konfirmandenunterricht im evang. Gemeindehaus in Beimerstetten
18.30 Uhr Teenies – Chilli-Club, evang. Gemeinderaum, Westerstetten
19.30 Uhr Gebetskreis, Petruskirche Beimerstetten

Donnerstag, den 05. März 2015

- 09.30 Uhr Spiel- und Krabbelgruppe, evang. Gemeindehaus, Beimerstetten

Freitag, den 06. März 2015

- 18.00 Uhr Posaunenchor in Westerstetten
19.00 Uhr Weltgebetstag der Frauen, St.-Martins-Kirche Westerstetten
19.30 Uhr Weltgebetstag der Frauen, Katholisches Gemeindehaus in Beimerstetten
19.45 Uhr Senfkorn in Vorderdenkental
20.00 Uhr Posaunenchor in Beimerstetten, ev. Gemeindehaus

VERANSTALTUNGSINFORMATIONEN

Ökumenischer Seniorennachmittag

Am Dienstag, den 03. März 2015 findet der nächste Seniorennachmittag im Kath. Gemeindehaus in Beimerstetten statt.

Zum Thema: „... und alsdann flugs und fröhlich geschlafen“ werden uns Martina Lindner und Pfarrer Benjamin Lindner Gedanken aus medizinischer und theologischer Sicht nahe bringen. Wir laden alle älteren Gemeindeglieder recht herzlich ein mit uns frohe und ausgelassene Stunden in netter Gemeinschaft zu verbringen. Beginn ist um 14.00 Uhr. Ihr ökumenisches Vorbereitungs-Team.

Weltgebetstag von den Bahamas am Freitag, 6. März 2015 „Begreift ihr meine Liebe?“

Traumstrände, Korallenriffe, glasklares Wasser: das bieten die 700 Inseln der Bahamas. Sie machen den Inselstaat zwischen den USA, Kuba und Haiti zu einem touristischen Sehnsuchtsziel. Die Bahamas sind das reichste karibische Land und haben eine lebendige Vielfalt christlicher Konfessionen. Aber das Paradies hat mit Problemen zu kämpfen: extreme Abhängigkeit vom Ausland, Arbeitslosigkeit und erschreckend verbreitete häusliche und sexuelle Gewalt gegen Frauen und Kinder. Sonnen- und Schattenseiten ihrer Heimat – beides greifen Frauen der Bahamas in ihrem Gottesdienst zum Weltgebetstag 2015 auf. In dessen Zentrum steht die Lesung aus dem Johannesevangelium (13,1-17), in der Jesus seinen Jüngern die Füße wäscht. Hier wird für die Frauen der Bahamas Gottes Liebe erfahrbar, denn gerade in einem Alltag, der von Armut und Gewalt geprägt ist, braucht es tatkräftige Nächstenliebe auf den Spuren Jesu Christi.



Die Vorbereitungsteams in Beimerstetten und Westerstetten laden herzlich zu Gottesdienst und Beisammensein ein.

Termine:

Freitag, 6. März 2015
um 19.00 Uhr in der St. Martinskirche, Westerstetten
um 19.30 Uhr im Kath. Gemeindehaus Beimerstetten

TERMINVORSCHAU

Konzertankündigung

Urknall und Sternenstaub, eine Reise zum Beginn der Zeit!
 Multimediales Konzert mit Clemens Bittlinger und Prof. Dr. Andreas Burkert

Am 15.03.2015 um 18:00 findet in der Petruskirche in Beimerstetten ein mit überraschenden, astrophysischen Multimediaeffekten untermaltes Konzert vom bekannten christlichen Liedermacher Clemens Bittlinger mit Keyboarder David Plüss und Saxophonist Matthias Dörsam statt.

Die zwischen eingängigen Liedern und fulminanten Keyboard-Akkorden wechselnden Musikbeiträge werden durch die von Astrophysiker Prof. Dr. Andreas Burkert kreierten Projektionen eindrucksvoll untermalt.

Der singende Pfarrer Clemens Bittlinger und David Plüss feierten 2011 ihr 30 jähriges Bühnenjubiläum. In dieser Zeit haben sie mehr als 20 CDs veröffentlicht und auf Kirchentagen umjubelte Konzerte gegeben.

Gemeinsam mit Prof. Dr. Andreas Burkert, dem Präsidenten der Deutschen Astronomischen Gesellschaft und Ordinarius an der Ludwig-Maximilians-Universität München mit einem Lehrstuhl zur theoretischen Astrophysik, haben sie 2014 das Konzept Hörbuch Urknall und Sternenstaub entwickelt in dem Musik und Entstehungsgeschichte eindrucksvoll bildlich verknüpft werden.

"Aus Sternenstaub sind wir gemacht, in unsern Augen liegt ein Glanz..." für manchen Konzertbesucher ist dieses Lied mittlerweile zu einem der Lieblingslieder geworden. Zusammen mit "Siehst du die Sterne" und "I saw stars" lädt es ein, gerade jetzt in der dunkleren Jahreszeit, den Blick hinauf zum Sternenzelt zu richten und über die Unfassbarkeit der wunderbaren Schöpfung zu staunen und zu sinnieren."

Veranstaltungsort:

Ev. Petruskirche Beimerstetten, Kirchgasse
 13,00 €, Abendkasse 15,00 €; Abendkasse und Einlass ab 17:30 Uhr

Vorverkaufsstellen:

Betten Kuhn Beimerstetten
 Evangelisches Pfarramt Beimerstetten
 Evangelisches Pfarramt Weidenstetten
 Katholisches Pfarramt Westerstetten

BERICHTE

Erster Familiengottesdienst unter dem Motto „von Kindern – für Kinder“

Am vergangenen Sonntag fand in der Beimerstetter Petruskirche der Auftaktgottesdienst für die monatlichen Familiengottesdienste „von Kindern für Kinder“ statt.

Die Kinder unserer Kita Lagune vermittelten den Gottesdienstbesuchern einen Einblick in die Jonageschichte.

Ob die Krippekinder die Gemeinde mit ins Meer nahmen oder die Fische- und Muschelgruppenkinder die Geschichte klanglich erlebbar machten, alle miteinander den Jona-Rap sangen, oder an anderer Stelle im Gottesdienst beteiligt waren, die Gottesdienstbesucher waren sich einig, dass der Familiengottesdienst ein eindruckliches Erlebnis war.

An dieser Stelle sei auch nochmal ein ganz herzlicher Dank an die Kinder und Erzieherinnen der Kita ausgesprochen.

Unser nächster Familiengottesdienst findet am 29. März um 10.00 Uhr in der Gustav-Adolf-Kirche in Vorderdenkental statt. Den Gottesdienst gestalten die Kinder der Kinderkirche Vorderdenkental/Westerstetten.

HINWEISE

Schriftlesung in Vorderdenkental

Einer Initiative aus unserer Kirchengemeinde folgend, möchten wir für den Gottesdienst in Vorderdenkental Gemeindeglieder bitten, die Schriftlesung zu übernehmen. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie sich an dieser Initiative beteiligen würden! Können Sie sich vorstellen, die Schriftlesung hin und wieder zu übernehmen? Dann melden Sie sich bitte bei Susanne Dangel, Tel: 07348 / 4363.

Kirchensteuer auf Kapitalerträge – bei der Änderung handelt es sich weder um eine neue Steuer, noch wird die Kirchensteuer erhöht.

Seit Jahresbeginn 2015 werden die Kirchensteuern auf Kapitalerträge automatisch von den Banken an die Finanzämter weitergeleitet. Die Banken informierten ihre Kunden seit Anfang vergangenen Jahres brieflich über die Änderungen. Die Schreiben wurden aber offenbar von vielen Menschen missverstanden. Die Zahl der Kirchaustritte stieg in beiden großen Konfessionen deutlich an. Bei der Änderung handelt es sich aber weder um eine neue Steuer, noch wird die Kirchensteuer erhöht. Lediglich das Einzugsverfahren wurde automatisiert und damit für die Kunden vereinfacht. Zudem gelten hohe Freibeträge. Kirchensteuer auf Kapitalerträge wird erst fällig, wenn die Zinsgewinne des angelegten Kapitals bei Ledigen 801 Euro und bei Verheirateten 1.602 Euro überschreiten. Erst dann erhebt der Staat eine Kapitalertragssteuer von 25 Prozent. Darauf fallen je nach Bundesland acht oder neun Prozent Zinsen an. Diese Steuerpflicht besteht seit vielen Jahren. Wer weniger Zinsgewinne erwirtschaftet, zahlt darauf auch keine Steuern. Zuviel bezahlte Kirchensteuern werden über die Einkommensteuer zurückerstattet. Mit dem neuen Verfahren wird den Banken vom Bundeszentralamt für Steuern verschlüsselt mitgeteilt, ob der Kontoinhaber Mitglied einer steuererhebenden Kirche oder Religionsgemeinschaft ist. Daraufhin leiten diese die fälligen Kirchensteuern über die Finanzämter an die entsprechende Religionsgemeinschaft weiter. Dafür war bisher eine gesonderte Zustimmung nötig, die nun entfällt. Kirchenmitglieder, die das automatisierte Verfahren ablehnen, können ihm schriftlich widersprechen. In diesem Fall werden die Zinsgewinne über die Steuerklärung von den Finanzämtern nachversteuert.



Ökumene in Beimerstetten

Ökumenischer Seniorennachmittag

Am Dienstag, den 03. März 2015 findet der nächste Seniorennachmittag im Kath. Gemeindehaus in Beimerstetten statt. Nähere Informationen finden Sie unter den evangelischen kirchlichen Nachrichten.

Weltgebetstag von den Bahamas

Am Freitag, 06. März 2015 findet der Weltgebetstag unter dem Thema „Begreift ihr meine Liebe?“ im Katholischen Gemeindehaus Beimerstetten statt. Nähere Informationen finden Sie unter den Evangelischen kirchlichen Nachrichten.



**Katholische Kirchengemeinde
Beimerstetten**

**Seelsorgeeinheit Bollingen-Dornstadt-
Tomerdingen**

Kirchengemeinde in Beimerstetten

Pfarrer Ralf Weber, Hirschstr. 2, 89160 Dornstadt,
☎ 07348/ 21539; ✉ raweber@drs.de
St. Ulrich Dornstadt, Hirschstr. 2,
☎ 07348/21539, ✉ stulrich.dornstadt@drs.de,
Di + Do 8.00 – 12.00 Uhr, Mo + Fr 10 – 12.00 Uhr,
Mi 15.00 – 18.00 Uhr
Internet: www.kirche-beimerstetten.de

**Gottesdienste in Dornstadt, Beimerstetten und Bernstadt
Freitag, 27.02.2015**

Dornstadt: 15.30 Uhr Gottesdienst im PZD 7/3
18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Messe

**Sonntag, 01.03.2015 – 2. Fastensonntag – Caritas-
Fastenopfer**

Dornstadt: 10.15 Uhr Messe
Dornstadt: 14.00 Uhr Taufe von Samuel Biegler und
Laura Katharina Harder

Mittwoch, 04.03.2015

Dornstadt: 08.15 Uhr Schülermesse

Freitag, 06.03.2015

Dornstadt: 18.00 Uhr Weltgebetstag der Frauen im
Gemeindehaus St. Ulrich

Gottesdienste in Bollingen

Samstag, 28.02.2015, 2. Fastensonntag i. Jkr. B.

18.30 Uhr Messe -Caritas-Fastenopfer-.

Mittwoch, 04.03.2015:

16.30 Uhr Rosenkranz.

Donnerstag, 05.03.2015:

Keine hl. Messe.

Gottesdienste in Tomerdingen

Sonntag, 01.03.2015 – 2. Fastensonntag

09.00 Uhr Familiengottesdienst- Caritas-Fastenopfer

Dienstag, 03.03.2015

18.30 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 04.03.2015

18.00 Uhr Rosenkranz

Freitag, 06.03.2015

18.00 Uhr Eucharistische Anbetung
19.30 Uhr Weltgebetstag der Frauen im Gemeindehaus

Aktuelles für Beimerstetten

**Weltgebetstag von den Bahamas am Freitag, 6. März 2015
„Begreift ihr meine Liebe?“**

Das ökumenische Vorbereitungsteam lädt herzlich ein, am
**Freitag, 06. März 2015 um 19.30 Uhr im Kath. Gemeinde-
haus Beimerstetten** mit uns die Liturgie und das anschließen-
de Beisammensein zu feiern.

Erstkommunion 2015

Versöhnungsnachmittag und Beichte

Am Mittwoch, **4.3.2015** findet um **14.30 Uhr** ein Versöhnungs-
nachmittag mit Beichte für die Erstkommunionkinder statt.
Treffpunkt ist das Gemeindehaus St. Ulrich in Dornstadt.

**Palmenbasteln – Holunderstecken schälen,
schneiden und bohren**

Zur Vorbereitung auf das Palmenbasteln mit den Erstkommun-
ionskindern werden wir am Samstag, **07. März 2015, von
14.00 bis ca. 17.00 Uhr**, im Gemeindehaus St. Ulrich (Dorn-
stadt), Saal, die Holunderstecken schälen, schneiden und boh-
ren. Die Holunderstäbchen werden anschließend zum Trock-
nen mit nach Hause genommen.

Bitte bringen Sie dazu ein Küchenmesser o. ä., eine Garten-
schere und 2 Tüten/Behälter für die Stäbchen mit.

Zum Palmenbasteln sind auch alle anderen Interessierten ein-
geladen, die noch bzw. keine Kommunionkinder haben.

Bitte melden Sie sich an, damit wir wissen, wie viel Material wir
vorbereiten müssen. Anmeldung und Rückfragen unter

Tel. 0 73 48/2 41 82 oder 0 73 48/2 22 58.

Das Basteln der Palmen findet am 27.03.2015, ab 14.00 Uhr,
statt.

Firmung 2015

Auftaktgottesdienst zur Firmung am Samstag, **7.3.2015** um
18.30 Uhr in der St. Ulrich-Kirche in Dornstadt .

Firmung 2015



Bist du egal und ich bedeutungsvoll?

FIRMAUFTAKT

Samstag, 7. März 2015 um 18:30 Uhr

Kirche St. Ulrich Dornstadt

Aktuelles aus Dornstadt

Forschertag am 28.2.2015

?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?!

?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?!

?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?!

?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?!

?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?!

?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?!

?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?!

?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?!

?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?!

?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?!

?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?!

?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?!

?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?!

?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?!

?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?!

?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?!

?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?!

?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?!

?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?!

?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?!

?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?!

?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?!

?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?!

Komm, forsch mit!!



Wann? am Samstag, 28.2.ab 13.30 Uhr!!

Wo? Im Gemeindehaus St.Ulrich in Dornstadt!!

Wer? Eingeladen sind Jung und Alt (Kinder unter
10 Jahren bitte in Begleitung eines Erwachsenen),
mit uns Neues aus Naturwissenschaft und Technik zu
entdecken und auszuprobieren!!

Kosten: Erwachsene 5 €, Kinder 3 €
(der Erlös ist für die Finanzierung der
Kirchenrenovierung bestimmt)

Anmeldungen zur besseren Planung werden erbeten unter:

Dr. A. Wirsing 07348-928449, awirs@web.de

**Aktuelles für die Seelsorgeeinheit
Aus dem Jahresprogramm 2015 der
Geschäftsstelle des Katholischen Dekanats Ehingen-Ulm
Neues Frühjahr-Sommer-Programm des Dekanats**

Das Kath. Dekanat Ehingen-Ulm legt in einem 60seitigen Heft sein Frühjahr-Sommer-Programm vor. Der Hauptvortrag "Edel sei der Mensch, hilfreich und gut" am 22. März, 14.30 Uhr in Untermarchtal beschäftigt sich mit der Botschaft biblischer Edelsteine für den Glauben heute und ist zugleich Auftakt in der Reihe „Zukunft Ehrenamt“.

Zu "Kreativität statt Langeweile" fordert Dekanatsreferent Dr. Wolfgang Steffel bei einer Auslegung des Schreibens „Evangelii Gaudium“ von Papst Franziskus am 20. März, 19.30 Uhr im Dreifaltigkeitskloster Laupheim auf. Ein zweitägiges Exerzitium in der Karwoche unter dem Motto "Engel-Glaube-Lebenskunst" in der Ulmer Nikolauskapelle lädt ein, die Theologie der Engel für eine intensivere Spiritualität im Alltag fruchtbar zu machen.

Dazu kommen die Angebote der "Gesellschaft des Gelassenen Gottes" jeweils am 13. des Monats, im März ein trinitarischer Lesetreff, im April eine abendliche Dreifaltigkeitswanderung in Westerheim, im Mai eine spirituelle Suche im Klostergarten Oberelchingen und im Juni eine Exkursion in die Bilderwelt des jüngst verstorbenen Künstlers Sieger Köder nach Ellwangen. Die Ignatianischen Impulse starten aufgrund großer Resonanz statt wie bisher im Mai bereits am 31. März, 19.30 Uhr in der Ulmer Nikolauskapelle und umfassen erstmals sieben Treffen.

Dazu kommen "Mit Rucksack und Bibel" rund um Gögglingen und ein Besuch in der Sonderausstellung „Vom Pathos des Gebens“ im Ulmer Museum der Brotkultur. Das Heft kann kostenlos unter 0731/9206010 und E-Mail: dekanat.eu@drs.de angefordert werden.



Neuapostolische Kirche

Termine
So., 01.03.15 Gottesdienst
09.30 Uhr
Mi., 04.03.15 Gottesdienst
20.00 Uhr

Vereinsnachrichten



TSV BEIMERSTETTEN e.V.

Jahreshauptversammlung
Liebe Mitglieder des TSV Beimerstetten,
zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung lade ich Sie sehr herzlich am 13.03.2015 um 19:30 Uhr in das Sportheim des TSV Beimerstetten ein. Auf der Tagesordnung stehen die folgenden Punkte:

1. Begrüßung
2. Ehrungen langjähriger Mitglieder
3. Berichte der Vorstandschaft
4. Berichte der Abteilungsleiter
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung von Vorstand, Gesamtausschuss und der Kassenprüfer
7. Bestätigung der Gesamtjugendleiterin
8. Anträge
9. Sonstiges

Anträge die in der Jahreshauptversammlung beraten werden sollen, müssen mindestens eine Woche vor der Versammlung schriftlich und mit Begründung beim 1. Vorsitzenden eingereicht werden.

Alle interessierten Mitglieder des TSV Beimerstetten sowie die Mitglieder unserer Partnervereine sind bei dieser Versammlung herzlich willkommen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Gez.: Lothar Thoma, 1. Vorsitzender



Fußballjugend

**Vorankündigung
Fußballschule in Beimerstetten**

Liebe Fußballjugend, liebe Sportfreunde,

der TSV Beimerstetten veranstaltet wieder sein bewährtes Soccer-Camp mit der Fußballschule Hans Dorfner aus Regensburg. Hans Dorfner ist ein ehemaliger Profi-Kicker des **FC Bayern München**.

**Zeitraum: Mittwoch, den 09.09.2014
Samstag, den 12.09.2014
tägl. von 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr**

Ort: Sportgelände „Auf der Egert, Beimerstetten
Preis: Kinder, die Mitglied des TSV Beimerstetten sind, zahlen 129,00 €

Anmeldungen sind ab sofort bei Waltraud Thörnich, Beimerstetten, Tel. 68 32 möglich.

Nichtmitglieder zahlen 149,00 €.

Anmeldungen nur über die Homepage der Fußballschule.

Internetadresse: www.fussballferien.de

Das zweite und jedes weitere Geschwisterkind erhält 20,00 € Ermäßigung; gilt nur für Nichtmitglieder des TSV Beimerstetten. Im Preis enthalten sind zahlreiche Gegenstände und Attraktionen. Nähere Infos siehe: www.tsv-beimerstetten.org gez. Waltraud Thörnich



Abt. Tischtennis

**5. Spieltag, Fr. 20.02.2015
Herren I – SC Lehr II**

1 : 9

Erwartungsmäßige Niederlage gegen Tabellenersten, zufriedenstellende Leistung

In einer vom 28. Feb. 2015 vorverlegten Begegnung spielte die erste Herrenmannschaft der TT-Abteilung des TSV am Freitags-Trainingsabend des 20. Feb. in der heimischen Egert-Halle gegen den mit Abstand führenden Tabellenersten SC Lehr II.

Die Verletzung des an Position Eins spielenden Holger Haug und der Ausfall durch die zurzeit grassierende Grippewelle des an Position Drei spielenden Peter Krnavek machte der Mannschaft schwer zu schaffen, da durch das Fehlen der beiden Spieler die Mannschaft doch stark geschwächt ist. In der Vorrunde konnte man gegen die Lehrer hochengagiert immerhin 5 Spiele für sich entscheiden. Dieser Umstand gehörte bei der Begegnung am Trainingsabend eher in die Kategorie "wünschenswert". Dies macht auch schon der Vergleich der theoretischen Spielstärke deutlich. Die Lehrer konnten im vorderen Paarkreuz mit 1510 und 1545 TTR-Punkten aufwarten, im mittleren mit 1529 und 1448 Punkten, im hinteren immerhin noch mit 1422 und 1299. Die Beimerstetter Mannschaft setzte im vorderen Paarkreuz 1410 und 1384 TTR-Punkte entgegen, im mittleren 1385 und 1335 TTR-Punkte und im hinteren schließlich 1192 und 1188 Punkte. Seitens der Theorie also eine klare Sache.

Die Begegnung startete um 20:00 Uhr mit den Eingangsdoppeln. Diese waren dieses Mal im Gegensatz zur Vorrunde nicht sehr erfolgreich. Die ersten beiden Doppel gaben ihre Spiele ohne Satzgewinn ab, einzig das Doppel Drei bestehend aus den aufgerückten Spielern der zweiten Mannschaft konnten einen Satz für sich entscheiden. Ähnlich verliefen die Spiele im vorderen und mittleren Paarkreuz, in denen im mittleren Paarkreuz je ein Satz in den beiden Spielen gewonnen werden konnte und es stellenweise etwas enger herging. Für eine große Überraschung sorgte das hintere Paarkreuz, in dem Klaus Oppelt seinen Lehrer Gegenspieler in einem vorbildlichen Wettstreit in vier Sätzen besiegen konnte. Fast für eine Sensation sorgte Matthias Ricken, der seinem um über 230 TTR-Punkte stärkeren Gegner erst im fünften Satz unterlag. Das letzte Spiel der beiden Spieler an Position Eins beendete dann die Begegnung nach 2 Stunden Gesamtspielzeit mit einem Resultat von 1:9. Da die Lehrer Mannschaft so gut wie keine Schwächen zeigte, war man letztendlich mit der Spielweise der Beimerstetter Mannschaft durchaus zufrieden, die zwar stellenweise gut mithalten konnte, letztendlich aber ohne Chance war. Aus der Vorrunde konnte man zwar ein beachtliches Punktekonto mitnehmen, was aber alleine für den Klassenerhalt nicht ausreichend ist.

So bleibt zu hoffen, dass die Mannschaft vor allem die letzten drei Spiele Ende März und im April in vollständiger Aufstellung und erfolgreich absolvieren kann, da das Mannschaftsziel ansonsten gefährdet sein könnte.

Doppel: Schunk/Rueß, Silber/Rau, Oppelt/Ricken
 Einzel: Schunk, Silber, Rueß, Rau, Oppelt(1), Ricken

5. Spieltag, Sa. 21.02.2015
TSV Seissen II – Herren I

9 : 4

Doppelspielwochenende ohne Punktgewinn, bedrohliche Tabellensituation

Nachdem die erste Herrenmannschaft der TT-Abteilung des TSV am Vortag den Tabellenersten zu Gast in der Egert-Halle hatte, musste die Mannschaft diesmal auswärts gegen den TSV Seissen II antreten. Da sich der krankheitsbedingte Rahmen nicht geändert hatte, trat man mit der gleichen Aufstellung wie schon am Vortag beim Gegner an, der ebenfalls auf zwei Stammspieler aus dem vorderen Paarkreuz verzichten musste. Hatte man noch in der Vorrunde einen beeindruckenden Sieg eingefahren, so waren an diesem Spieltag die Karten anders verteilt, vor allem da die gegnerische Mannschaft klar in der oberen Tabellenhälfte angesiedelt ist. Dies zeigt auch der Vergleich der theoretischen Spielstärke der einzelnen Paarkreuz. Die Seisser konnten trotz fehlender Spitzenspieler 1450 und 1436 TTR-Punkte im vorderen Paarkreuz aufbringen, 1411 und 1418 im mittleren sowie 1387 und 1270 im hinteren Paarkreuz. Die Beimerstetter Mannschaften setzte im vorderen Paarkreuz 1405 und 1382 TTR-Punkte dagegen, im mittleren 1381 und 1334 sowie im hinteren Paarkreuz 1205 und 1188 Punkte. Von der Theorie her also auch wieder eine sehr schwere Begegnung.

Die Begegnung in der Seisser Mehrzweckhalle begann um 19:00 Uhr. Auch dieses Mal hatte man mit den Doppelpaarungen keinen Erfolg, wobei es harte Auseinandersetzungen gab, was ein 19:21 des Doppels Schunk/Silber zeigte, letztendlich aber keinen Spielgewinn zur Folge hatte. Ausgeglichen ging es im vorderen und mittleren Paarkreuz mit vielen längeren Ballwechseln zu. Keine Chance hatten dieses Mal die beiden Spieler aus der zweiten Mannschaft im hinteren Paarkreuz.

Somit hatte die Seisser Mannschaft bereits 7 Punkte. Das vordere Paarkreuz konnte dann zwar doppelt punkten, das mittlere musste aber beide Spiele abgeben, so dass die Begegnung nach zweidreiviertel Stunden mit 9:4 an die Seisser Mannschaft ging. Eine beeindruckende Leistung zeigte Fabian Silber, der normalerweise im mittleren Paarkreuz spielt und nun beide Spiele im vorderen Paarkreuz gewann. Dadurch machte er einen Sprung von 23 TTR-Punkten, womit er nun auch wieder zum Club der 1400er gehört. Durch den Sieg des TSV Laichingen II gegen den TSV Herrlingen V ist die Beimerstetter Mannschaft um einen Tabellenplatz nach unten auf den vorletzten Platz gerutscht. Da man nach dem nächsten Spieltag mit dem TV Merklingen dann alle stärkeren Gegner hinter sich hat, kann man sich in den letzten drei Begegnungen auf einen Nichtabstiegsplatz konzentrieren. Die Chancen hierfür sind durchaus realistisch, da sich die Gegner der letzten drei Begegnungen ebenfalls in der unteren Tabellenhälfte befinden.

Doppel: Schunk/Silber, Rueß/Rau, Oppelt/Ricken
 Einzel: Schunk(1), Silber(2), Rueß, Rau(1), Oppelt, Ricken

Vorschau: Nachdem die erste Herrenmannschaft der TT-Abteilung des TSV ein Doppelspiel-Wochenende hatte, an dem auch eine vorgezogene Begegnung vom 6. Spieltag stattfand, hat die Mannschaft am kommenden Wochenende, eben diesem 6. Spieltag, spielfrei. Die zweite Herrenmannschaft absolviert hingegen am Samstag um 16:30 Uhr ein Auswärtsspiel in der Bgm. Engelhart Schulturnhalle in Senden gegen den drittletzten oder sechsten der Tabelle TTC Senden-Höll V. Obwohl man ohne die Stammspieler im mittleren Paarkreuz antritt, ist man guter Hoffnung die Begegnung positiv für die Beimerstetter Mannschaft zu entscheiden.



KREUZBUND e.V.

Selbsthilfe- und Helfergemeinschaft für Suchtkranke und deren Angehörige. Gruppenabend jeweils mittwochs 20.00 bis 22.00 Uhr. Dornstadt, evang. Gemeindezentrum, Markushaus.

Auskünfte und Info: 0731 / 264637 oder 07340 / 929538.



**LANDFRAUEN
 BEIMERSTETTEN**

Besichtigung Klärwerk „Steinhäule“

Wir wollen das sich jetzt auf dem neuesten technischen Stand befindliche Klärwerk „Steinhäule“ der Stadt Ulm besichtigen. Das Klärwerk befindet sich auf der Neu-Ulmer Donauseite.

Termin: Dienstag, 10. März 2015

Abfahrt: 13.15 Uhr an der Schulbushaltestelle

Wir werden viel im Freien unterwegs sein und bitten deshalb um feste Schuhe und entsprechende Kleidung.

Da wir Fahrgemeinschaften bilden wollen, bitten wir um Anmeldung bei Irmgard Schmid, Tel. 5142, bis zum 06. März 2015.

E. Daubenschütz



**SCHÜTZENVEREIN
 BEIMERSTETTEN e.V.**

Sportpistole Kleinkaliber Rundenwettkampf
Beimerstetten 2 - Dornstadt-Bollingen 2

713 : 699

Im letzten Wettkampf der Winterserie gelang unserer Zweiten ein knapper Sieg über die Zweite aus Bollingen. Angeführt von Petra Hormel schossen Jochen Strobel (254), Tobias Nußbauer (233), Ernst Barth (226), Simone Strobel und Volker Hasenmaile insgesamt 713 Ringe.

Damit landete das Team in der Kreiswertung auf Platz 21 und freut sich wie die anderen Mannschaften auf eine Sommerwettkampfrunde mit weniger Nebel, Schnee und Frost.

Jahreshauptversammlung

Vorsitzender Rainer Erhardt und sein Stellvertreter Rolf Peteler begrüßten 40 Vereinsmitglieder zur ordentlichen Hauptversammlung 2015 im Schützenheim Auf der Egert. Gedacht wurde der zwei verstorbenen langjährigen Mitglieder Erich Frieß und Ruth Heigele. Bei konstanter Mitgliederzahl erzielte der Verein ein sportlich und wirtschaftlich solides Geschäftsjahr. Wie in vielen anderen Schützenvereinen liegt der Altersschnitt bei etwa 50 Jahren, erfreulich sind jedoch die vielen Zugänge junger Bogenschützen. Dies ist gleichbedeutend mit der Tatsache, dass die Langwaffenschützen in Beimerstetten nur noch in sehr kleiner Anzahl vorhanden sind und die Kurzwaffenschützen im Durchschnitt älter werden.

Das Haushaltsjahr beinhaltete keine außergewöhnlichen Posten, lediglich das Drehgestänge eines 25m-Standes musste inklusive der Steuerung ausgetauscht werden. Trotz des recht guten finanziellen Polsters ist ein sparsames Wirtschaften geboten, da unvorhergesehene Reparaturen an den Gebäuden oder den technischen Einrichtungen das Guthaben schnell schmelzen lassen.



**JUGENDRAUM
 BEIMERSTETTEN**

Am Freitag, dem 27.02.2015 hat der Jugendraum von 18.30 Uhr bis 20.30 Uhr geöffnet.

Neben den internen Veranstaltungen war der SVB auch extern aktiv, beispielsweise als Ausrichter der Kreismeisterschaften Großkaliber und des DSB, als Teilnehmer der Flurputzete, als Mitveranstalter der Wahlparty und des Ferienprogramms sowie als Mitwirkende beim Countryfest und beim Nikolausmarkt. Intern fanden ein Erste-Hilfe-Lehrgang und ein Standaufsichtenlehrgang statt. Darüber hinaus hatten wir mal wieder eine gut organisierte und gesellige Herbstfeier und einen kurzweiligen Kreisschützenball in Altheim.

Im Jahr 2015 steht eine kontrovers diskutierte Entscheidung zum Bau eines Schulungszentrums für Kurzwaffen des Württembergischen Landesschützenverbandes (WLSV) in Verbindung mit dem Württembergischen Landessportbund (WLSB) an. So sehr die Spitzenförderung wünschenswert ist, gehen den kleineren Vereinen bei einer Investitionssumme von etwa 6 Millionen Euro wertvolle Zuschüsse des WLSV verloren. Der SVB hat 5 Stimmen bei dem außerordentlichen Landesschützenrat in Waiblingen in der kommenden Woche.

Für die Gemeinde werden wieder einige Gelegenheiten zur Teilnahme an Schützenveranstaltungen geboten, so das Jedermannschießen im Mai, die Schießbude beim Countryfest und das Ferienprogramm im August sowie der Tag der offenen Tür im Oktober. Gerne sind Interessierte aber auch zu den regulären Trainingstagen der verschiedenen Waffen eingeladen, Absprache bitte mit dem Schießleiter Jochen Strobel, seinem Stellvertreter Tobias Nußbaumer oder den Vorsitzenden Rainer Erhardt (Erreichbarkeit siehe Website).

Innerhalb des Vereins wird es Veränderungen bezüglich der anfallenden Regel- und Sonderarbeiten geben. Wie in der Satzung bereits verankert, werden für aktive Schützen Pflichtarbeitsstunden eingeführt, um die Belastungen auf viele Schultern zu verteilen. Dazu gibt es gesammelte Aktionen in Form von Frühjahrs- und Herbstputztagen auf der Anlage neben den bekannten Wirtschaftsdiensten und Standaufsichten. Im Vertrauen auf rege Mitarbeit wird das Unterschreiten der Stundenzahl vorerst nicht sanktioniert.

Für die bessere Absicherung aller Fahrer für Vereinszwecke schließt der Vorstand eine Zusatzversicherung ab. Diese beinhaltet in besonderem Maße Fahrten zu Wettkämpfen, Veranstaltungen und Sitzungen des Vereins.

Geehrt für besonderen Einsatz für den Schützenverein wurden Adolf Hoffelner, Walter Strobel, Karl Gerth-Wassermann und Klaus Krischeu. Sie erhielten vom Vorsitzenden je einen gravierten Bierkrug als Auszeichnung. Herzlichen Glückwunsch und Dank für die geleistete Arbeit. Es ist wichtig, solche Vorbilder zu haben, die ehrenamtlich ihre Zeit und Kraft in den Dienst der Allgemeinheit stellen. Gleichzeitig gilt der Dank allen weiteren Helfern, die zum Gelingen der zahlreichen Veranstaltungen und des Regelbetriebes beigetragen haben.

Aus sportlicher Sicht konnten im vergangenen Jahr eine ganze Reihe an Kreismeistertiteln nach Beimerstetten geholt werden, ebenso einige Bezirksmeistertitel, die wiederum zur Teilnahme an den Landesmeisterschaften qualifizierten und für Karl Gerth-Wassermann mit dem Bogen sogar zur Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften reichte. Hervorzuheben ist der erste Platz der Sportpistolenmannschaft I unter 32 Teams in der Kreisliga Ulm/Alb/Donau, so dass wohl der erste Aufstieg in die Bezirksliga seit fast 30 Jahren ansteht.

Sehr aktiv zeigt sich weiterhin die Bogenabteilung, die regelmäßig an überregionalen Turnieren teilnimmt, gute Ergebnisse bei den Meisterschaften erzielt, aber auch intern über einen zahlreich besuchten Trainingsbetrieb verfügt. Mit der neu erworbenen Trainerlizenz von Karl Gerth-Wassermann ist das Fundament für ein Fortsetzen der tollen Arbeit der gesamten Abteilung gelegt.

Die Pressearbeit war im vergangenen Jahr sehr vielgestaltig. Neben Berichten über Einzelereignisse und Wettkämpfe war es dem Verein ein Anliegen, auch Nichtmitgliedern den Schießsport näher zu bringen und das gemeinhin schlechte Image der Schützen in der Bevölkerung zu verbessern. Regelmäßige, gesetzlich verankerte Kontrollen sichern den ordentlichen Umgang mit unseren Waffen, die rein sportlichen Zwecken dienen. Die Vielzahl an sportlich und gesellschaftlich orientierten Schützen in unserem Verein wird einen Missbrauch von Waffen nicht zulassen. Im Gegenteil baut der SVB auf einen offenen und transparenten Dialog mit der Bevölkerung.



Lobende Worte fand der Bürgermeister der Gemeinde Beimerstetten, Andreas Haas, mit seinem Grußwort. Der außerordentliche Zusammenhalt im Verein ohne große Differenzen, aber mit spürbar guter Atmosphäre wäre längst nicht selbstverständlich, genauso wenig das Einbringen in die Aktivitäten der Gemeinde. Er hob die Beteiligung an der Wahlparty, beim Ferienprogramm und beim Nikolausmarkt als Beispiele hervor. Der SVB stellt einen bekannten und auch anerkannten Teil der Gemeinde dar. Auf diese Weise kann sich auch die Gemeinde glücklich schätzen, mit ihren funktionierenden Vereinen gute Dinge auf die Beine stellen zu können.

Abschließend erging der Aufruf an die Mitglieder, bei der Suche nach einem neuen Fahnenträger behilflich zu sein. An dieser Stelle gebührt dem bisherigen Amtsinhaber Karl Eugen Konold ein Dank, der diese Aufgabe über zahlreiche Jahre umgesetzt hat und nun aus gesundheitlichen Gründen passen muss.

Terminankündigungen

- **Palmbrezelschießen**

Am **Freitag, 27.03.2015**, rechtzeitig zum Palmwochenende, findet unser jährliches Palmbrezelschießen statt.

Jeder teilnehmende Schütze erhält eine Palmbrezel, die besten drei eine besonders große. Geschossen wird mit dem Luftgewehr auf 10 Meter Entfernung auf 5 Ringscheiben, je Scheibe ein Schuss. Wer dem Zentrum am nächsten kommt, ist unser Palmbrezelkönig.

- **Frühjahrsputz im SVB**

Am **Samstag, 25.04.2015**, findet unser nächster Frühjahrsputz statt. Diese Aktion trägt zur Steigerung der Attraktivität unserer Anlagen bei, damit im Sommer der Schießbetrieb unter guten Voraussetzungen ablaufen kann und gibt gleichzeitig allen aktiven Mitgliedern die Möglichkeit Arbeitsstunden einzubringen. Bitte helft unsere Anlagen sauber und technisch auf Stand zu halten.

Weitere Informationen zu aktuellen Themen des Vereins inklusive Berichten, Ergebnissen, Terminen, Wirtschaftsdienst, etc. finden Sie unter:

www.schuetzenverein-beimerstetten.de

V.i.S.d.P. Dr. Guido Mühlmeier, Pressewart SV Beimers



VdK

Ortsverband Beimerstetten

Der Ortsverband informiert:

Kassenbeitrag:

Änderung für Rentner erst ab März

Für Rentner bleibt der Beitragssatz in der Krankenversicherung im Januar und Februar 2015 gleich. Die Änderungen des Kassenbeitragssatzes zum Januar 2015 wirken sich bei pflichtversicherten Rentnern wegen gesetzlicher Vorgaben erst zeitversetzt ab März 2015 auf die Berechnung der Krankenkassenbeiträge aus. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg hin. Der allgemeine Beitragssatz der Krankenkasse sank im Januar von 15,5 auf 14,6 Prozent. Darüber hinaus kann jedoch jede Kasse einen individuellen Zusatzbeitrag festlegen, der von den Mitgliedern alleine zu tragen ist, was der VdK kritisiert. Für pflichtversicherte Rentner gilt dieser Zusatzbeitrag erst ab 1. März 2015. Für Januar und Februar hat der Gesetzgeber den Zusatzbeitrag auf 0,9 Prozent festgeschrieben, so dass für Rentner für diese Zeit weiterhin ein Gesamtbeitrag von 15,5 Prozent gilt.

Erst ab März 2015 werden die Krankenkassenbeiträge aus Renten nach dem neuen Beitragssatz berechnet. Die betroffenen Rentner werden in der Regel, wie bisher, per Kontoauszug ihrer Bank informiert, wenn sich der aus ihrer Rente zu zahlende Krankenversicherungsbeitrag ändert.

Mindestlohn-Hotlines bei Fragen

Seit Januar 2015 gilt deutschlandweit ein gesetzlicher Mindestlohn von 8,50 Euro Brutto die Stunde. Für diese gesetzliche Regelung hatte sich der Sozialverband VdK lange Zeit eingesetzt - auch vor dem Hintergrund der zunehmenden Altersarmut in Deutschland. Schließlich geht es darum, den Beschäftigten ein existenzsicherndes Einkommen bei Vollzeitbeschäftigung zu ermöglichen und prekäre Beschäftigungsverhältnisse im Niedriglohnbereich zurückzudrängen. Da in der Praxis viele Fragen auftreten können, gibt es beispielsweise vom Bundesarbeitsministerium (BMAS) aber auch vom Deutschen Gewerkschaftsbund (DGB) spezielle Mindestlohn-Hotlines. Die DGB-Hotline kann noch bis zum 31. März 2015 unter der Nummer (0391) 4088003 von montags bis samstags kontaktiert werden. Die BMAS-Hotline steht von montags bis donnerstags unter der Nummer (030) 60280028 zur Verfügung.

Marlene Kaufmann, OV-Vorsitzende, Telefon 07348-7998.



**SPD-Ortsverein Ulmer Alb/
Oberes Lonetal
Jahreshauptversammlung des
SPD Ortsvereins Ulmer Alb/ Oberes Lonetal
Samstag, 07. März 2015, 15.00 Uhr im Gast-
haus „zum Kreuz“ in Dornstadt**

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Rechenschaftsberichte und Entlastungen
 - a. des Vorsitzenden
 - b. der Kassiererin
 - c. der Kassenrevisoren
 - d. Entlastung der Kassiererin
3. Wahl eines zweiten Kassenrevisors
4. Ehrungen und Gedenken
5. Berichte aus den Gemeinderäten
(Paul Anhorn, Lisa Späth)
6. Bericht aus dem Kreistag (Lisa Späth)
7. Verschiedenes

Ich möchte alle SPD-Mitglieder, Freunde der SPD und interessierte Bürger ganz herzlich dazu einladen und freue mich auf Euer/Ihr Kommen.

Paul Anhorn, Ortsvereinsvorsitzender

Die Volkshochschule informiert

Volkshochschulprogramm in Beimerstetten

Die Anmeldung zu allen Kursen erfolgt in der Außenstelle der Ulmer Volkshochschule im Rathaus bei Lisa Weckerle.

Öffnungszeiten:

Montag 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 18.30 Uhr
 Dienstag 8.00 bis 12.00 Uhr
 Mittwoch 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 17.00 Uhr
 Donnerstag 8.00 bis 12.00 Uhr
 Freitag 8.00 bis 13.00 Uhr

E-mail: info@vh-ulm.de, Internet: www.vh-ulm.de

Es gelten die Geschäftsbedingungen der vh Ulm; siehe dort im Gesamtprogramm.

Niedliches Schürzenkleid in Mustermix Nähen für Anfänger/innen

Petra Mache

1-mal (4 UStd.)

Freitag, 06. März, 19.00 bis 22.00 Uhr

Gebühr EUR 21,00

5-7 Teilnehmer/innen

Beimerstetten, Ideenreich - Kreativkeller, Fildeweg 46

Nr. 15F 1502111

Wir fertigen ein bequemes Schürzenkleid aus Baumwollstoffen. Es kann wie eine Tunika zu Jeans oder als Sommerkleid getragen werden. Raffinierter Schnitt - wenige Nähte - Mustermix mit farbigem Schrägband eingefasst, in den Größen 104 - 134.

Bitte eigene Nähmaschine mit Nähadeln, Schere, Stecknadeln, Maßband mitbringen. Materialbedarf wird vor Kursbeginn bekannt gegeben.

Französisch (A1) mit Muße

Für Anfänger/innen mit geringen Vorkenntnissen

Lehrbuch: Vive les vacances ab Lektion 4, Hueber-Verlag
Petra Schulz

10-mal (20 UStd.), mittwochs

Beginn 18. März, 09.00 bis 10:30 Uhr

Gebühr EUR 79,00

5-9 Teilnehmer/innen

Beimerstetten, Rathaus, Bürgersaal

Nr. 15F 1502320

Möchten Sie in einem gemütlichen Tempo Französisch lernen? Dann ist dieser Kurs genau richtig für Sie.

»Wechseljähriges«

Workshop mit Wilma Bäuerle, Gesundheits- und Mentaltrainerin

1-mal (3,33 UStd.)

Donnerstag, 19. März, 19.00 bis 21.30 Uhr

Gebühr EUR 15,00

Anmeldung erforderlich

5-15 Teilnehmer/innen

Beimerstetten, Grundschule, Gemeinschaftsraum

Nr. 15F 1502120

Die Wechseljahre sind eine Zeit körperlicher und seelischer Veränderungen, ein fließender Übergang in eine neue Lebensphase. Die Wechseljahre sind eine Chance, wenn Frauen sie dazu nutzen, in ihrem Leben aufzuräumen, ins Reine zu kommen und endlich das zu tun, was sie schon immer tun wollten. Sie sind der Lebensabschnitt, in dem Frauen ihr Selbstbewusstsein am stärksten entwickeln.

Ein ganzheitliches Konzept lässt Sie Ihre biologische Ideallinie erkennen und die Wechseljahre zu einem ausgedehnten, Kraft spendenden Spaziergang werden.

Pinselfür Erwachsene, Anfänger/innen und Fortgeschrittene

Ruth Aigner-Strobel

2-mal (13,3 UStd.)

Freitag, 20. März, 18.00 bis 21.30 Uhr

Samstag, 21. März, 9.30 bis 16.00 Uhr

Gebühr EUR 64,00

5-8 Teilnehmer/innen

Beimerstetten, Grundschule, Gemeinschaftsraum, Eingang über Kerni

Nr. 15F 1502130

Arbeiten in freier Malerei als gegenständliches Schaffen mit Stift und Pinsel und auch in wildem Loslegen und Schichten mit Spachtel - Jede/r darf ihrem/seinem Naturell entsprechend Bilder erfinden. Grundierung, Komposition, Farbigkeit und Farbauftrag sind Themen dieses Workshops.

Bitte mitbringen: eventuelles Motiv, Zeichenblock A4, Kreide, Bleistifte, Acrylfarben, Pinsel, Schwamm, Spachtel, Lappen, Becher, Sand oder Strukturpaste, Abdeckmaterial, Leinwände in gewünschter Größe.

Verbraucherzentrale

Essplorer

Kostenlose App der Verbraucherzentrale

Stuttgart, 20.02.2015 – Was ist dran an neuen Trends und Werbeversprechen zu Lebensmitteln und Kosmetika? Junge Verbraucherinnen und Verbraucher, die unabhängige und verlässliche Informationen zu Lebensmitteln, Ernährung und Kosmetik suchen, haben nun einen neuen Informationskanal. Mit der kostenlosen App „Essplorer“, die vom Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg finanziert wurde, bietet die Verbraucherzentrale Baden-

Württemberg unabhängige Informationen speziell für Jugendliche.

Jugendliche sind eine wichtige Zielgruppe der Lebensmittel- und Kosmetikindustrie. Daher werden sie intensiv umworben. Doch neue Trends und Produkte im Lebensmittel- und Kosmetikbereich sind nicht immer auch gesund oder so ausgewogen, wie die Werbung es verspricht. Häufig dienen sie vor allem den Absatzinteressen der Anbieter. Mit der neuen App „Essplorer“ der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg finden Jugendliche Antworten auf zahlreiche Fragen aus den Themenbereichen Lebensmittel, Ernährung und Kosmetik. Daneben bietet die App ein Quiz und einen Body Mass Index (BMI)-Rechner für Jugendliche. „Unsere App bietet fundierte und anbieterunabhängige Informationen, die speziell für eine jugendliche Zielgruppe aufbereitet wurden“, sagt Cornelia Tausch, Vorstand der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg e. V.

„Mit der neuen App gelingt es, Jugendliche gezielt über Kanäle anzusprechen, über die diese kommunizieren und sich informieren. Die meisten Jugendlichen nutzen Smartphones und Tablets ganz selbstverständlich. Daher haben wir die Idee der Verbraucherzentrale unterstützt, junge Menschen mit zeitgemäß aufbereiteten Informationen aus den Bereichen Lebensmittel, Ernährung und Kosmetik zu versorgen – egal, ob sie unterwegs oder daheim sind“, sagt der baden-württembergische Verbraucherschutzminister Alexander Bonde.

Wie funktioniert die App?

In der App werden häufige und aktuelle Fragen in den Rubriken Lebensmittel, Kosmetik, Gesund & Fit sowie FAQ (Frequently Asked Questions – häufig gestellte Fragen) beantwortet. Die Inhalte der App werden stetig anhand eingehender Fragen erweitert. Die Jugendlichen können ihr Wissen anhand von Fragen wie „Müssen Sportler Eiweißshakes trinken, um Muskeln aufzubauen?“ oder „Woraus bestehen „Green Smoothies“?“ in einem Quiz testen. Außerdem können Nutzerinnen und Nutzer mit einem BMI (Body Mass Index)-Rechner mehr über das eigene Gewicht erfahren. Der BMI-Rechner berücksichtigt, dass für Jugendliche andere Berechnungsgrundlagen als für Erwachsene gelten.

„Die Einordnung bietet eine Orientierungshilfe, denn das Ergebnis ist insbesondere für Jugendliche immer nur eine Momentaufnahme“, erläutert Tausch.

Welche Themen werden aufgegriffen?

Die neue „Essplorer“-App vermittelt einen kritischen Umgang mit Trends im Lebensmittel-, Gesundheits- und Kosmetikbereich. Dabei werden Themen aus der Lebenswelt der Jugendlichen aufgegriffen – wie beispielsweise „Hilft Zahnpasta wirklich gegen Pickel?“ oder „Was ist eigentlich Detox-Tee und was bedeutet „detoxen“?“. „Mit der „Essplorer“-App haben wir einen Weg gefunden, auch Jugendliche mit unseren Themen zu erreichen und Wissen zu vermitteln. Die Jugendlichen selbst können aktiv das Angebot mitgestalten, indem sie der Verbraucherzentrale ihre Fragen stellen und Anregungen geben“, so Tausch weiter.

Hintergrundinformationen:

Die App „Essplorer“ ist eine Weiterentwicklung der Internetseite www.essplorer.de. Die Entwicklung wurde vom Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg gefördert. Die App ist kostenlos, die Verbraucherzentrale erhebt und speichert keine Daten der Nutzerinnen und Nutzer. Sie kann auf den Smartphone- und Tablet-Betriebssystemen iOS und Android genutzt und über die entsprechenden App-Stores heruntergeladen werden. Die Verlinkungen zu den App-Stores finden sich unter www.essplorer.de. Die Rubriken der „Essplorer“-App stehen Interessierten auch auf der Internetseite www.essplorer.de zur Verfügung.

Was sonst noch interessiert

HSG Lonsee/Amstetten – Handball

Ergebnisse vom vergangenen Wochenende

Frauen	HSG – SG Bettringen	19 : 22 (9 : 11)
Männer	HSG – TSG Söflingen II	17 : 36 (7 : 19)

Vorschau

Samstag, 28.02.2015, Halle „Auf der Egert“

17.00 Uhr	w B-Jugend	HSG – TSV Laichingen
18.45 Uhr	w A-Jugend	HSG – TV Weingarten
20.30 Uhr	Frauen Landesliga	HSG – SC Lehr II

Garten- und Obstbauverein Bernstadt

Pflege Hopfengarten

Am kommenden Samstag, den 28.02. wollen wir die Obstbäume im Hopfengarten und Richtung Hörvelsingen pflegen. Wir treffen uns um 9.00 Uhr im Hopfengarten um dort eine Baumschnittaktion durchzuführen.

Bitte bringt eure Scheren und Sägen mit.

Jahreshauptversammlung 2015

Am Sonntag, den 08.03.2015 um 14.00 Uhr findet im Bärensaal unsere diesjährige Hauptversammlung statt. Alle Mitglieder und Freunde des Garten und Obstbauvereins sind dazu herzlichst eingeladen.

Tagesordnung:

- TOP 1 Begrüßung
- TOP 2 Bericht des Vorstands
- TOP 3 Bericht des Schriftführers
- TOP 4 Bericht des Kassierers
- TOP 5 Bericht des Kassenprüfers
- TOP 6 Aussprache
- TOP 7 Entlastung
- TOP 8 Anträge, Wünsche, Verschiedenes

Im Anschluss nach der JHV kommt Frau Braun aus Tomerdingen. Ihr Thema lautet „Nahrung und Gehirn, wie die Ernährung unser Denken und Lernen beeinflusst.“

Schriftführerin, M. Otto-Fink

TSV Bernstadt, Abt. Handball

Frauen

TV Gerhausen 2 - TSV Bernstadt 18 : 16 (7 : 11)

D-Jugend

TSV Bernstadt – SG Mettenberg 5 : 20

HSG Lonsee/Amstetten – TSV Bernstadt 13 : 6

Rückblick Kaffeekränzchen

Am vergangenen Faschingsdienstag fand unser Kaffeekränzchen im Foyer der Riedwiesenhalle statt. Zu Kaffee und einer großen Auswahl an selbstgemachten Kuchen konnten wir viele Gäste begrüßen. Bei deftigem Vesper und guter Unterhaltung konnte so der Kehraus zu später Stunde beendet werden. Die Abteilung Handball bedankt sich bei allen Gästen und allen fleißigen Helfern die zum Gelingen beigetragen haben.

Vorschau

Samstag, 28.2.2015

Spieltag E-Jugend (Pestalozzi-Gymnasium Biberach)

Beginn: 10.30 Uhr

D-Jugend (Festhalle Uttenweiler)

11.30 Uhr TSV Bernstadt – TG Biberach 2

13.45 Uhr SV Bad Buchau – TSV Bernstadt

Sonntag, 01.03.2015

Frauen (Heimspiel in Beimerstetten)

17.00 Uhr TSV Bernstadt – HSG Illertal

Heimatgeschichtliche Sammlung Jungingen e. V.

Am Sonntag, 01.03.15, ist unser Museum von 14.00 – 17.00 Uhr wieder geöffnet. Zum letzten Mal sind unsere zwei kleinen Zusatzausstellungen "Spielzeuge in Kriegszeiten" sowie "Winter im Dorf" (im Erdgeschoss) zu besichtigen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ferdinand-von-Steinbeis-Schule

Vollzeitschule (Teile I bis IV)

Zur Vorbereitung auf die „Meisterprüfung im Tischlerhandwerk“ vom 14.09.2015 bis 07.07.2016 können noch Interessenten aufgenommen werden.

Die Kursgebühr beträgt 1052 €.

Informationen bzw. Bewerbungsunterlagen erhalten Sie über das Sekretariat der Schule – Telefon 0731/161-3805 oder über das Internet: www.fss-um.de.

Abenteuer - Spaß - Freundschaft – Lagerfeuer

Schwarzhorn-Zeltlager der kath. Kirchengemeinde St.

Josef, Böbingen/Rems

Willst du Spaß haben, die Natur spüren, Gemeinschaft erfahren und den Glauben leben? Zudem mit Kumpels oder neuen Freunden 12 ereignisreiche Tage in einem Zelt wohnen und viele Abenteuer erleben? Wenn ja bist DU genau der Richtige für das Schwarzhorn-Zeltlager. Die Schwarzhorn-Zeltlager für Jungen zwischen 10 und 15 Jahre sind seit über 40 Jahren fester Bestandteil der Jugendarbeit der Kirchengemeinde Böbingen/Rems. Jedes Jahr nehmen 100 Jugendliche pro Lager teil, die von qualifizierten Betreuern betreut werden, um aus dem stressigen Alltag zu entkommen und etwas Einmaliges erleben wollen. Sei auch DU dabei.

Die diesjährigen Lager finden vom 30. Juli bis 10. August am Untereichhof und vom 10. bis 21. August am Kasperleshof, jeweils bei Oberndorf/Neckar im Schwarzwald statt.

Weitere Information gibt es auf www.schwarzhorn-zeltlager.de oder per Email unter info@schwarzhorn-zeltlager.de.

Jugendwerk der AWO

Junge Artistinnen und Artisten für Zirkustournee gesucht!

Nach der erfolgreichen Premiere der Zirkustournee des Jugendwerks der AWO in 2014, wird die Tour auch in diesem Jahr wieder in den Sommerferien, vom 16. August bis 02. September, stattfinden. Bei der etwas anderen Jugendfreizeit erfahren junge Leute im Alter von 12 bis 15 Jahren den Zauber der Manege hautnah, denn sie werden die Rolle der Artistinnen und Artisten selbst einnehmen.

Dabei werden sie eigene Zirkusnummern entwickeln, einüben und anschließend bei einer Tournee durch Waldheime der AWO aufführen. Ob artistische Disziplinen wie Einrad fahren, Jonglieren und Seiltanz oder Clownerie – Vorkenntnisse werden nicht benötigt. Die zirkuserfahrenen Betreuerinnen und Betreuer des Kinderzirkus Fitze Fatze der AWO Geislingen werden die Teilnehmenden trainieren und tatkräftig unterstützen. Und auch der Freizeitcharakter kommt auf der Zirkustournee nicht zu kurz. Die ersten Tage geht es ins Trainingslager an den Bodensee. Neben Kennenlernen und Trainieren bleibt hier genügend Zeit zum Relaxen und im See zu baden.

Für Interessierte findet ein Infotreffen zu dem Zirkusprojekt am 21. März 2015 von 14:00 bis 18:00 Uhr statt. Hier erhält man allerlei Informationen zu der außergewöhnlichen Freizeit direkt von den Machern des Zirkus Fitze Fatze.

Nähere Informationen und Anmeldung zur Zirkustournee sowie dem Infotreffen gibt es auf der Homepage www.jugendwerk24.de. Dort kann man sich zudem über Zuschussmöglichkeiten und dem kompletten Programm an Freizeiten, Sprachreisen und Jugendbegegnungen aller Altersstufen in den Schulferien informieren.

Telefonisch ist die Geschäftsstelle des Jugendwerks unter (0711) 945 729 111 erreichbar.

Gartenecke

Geranien pflegen

Geranien, die überwintert wurden, wollen jetzt gepflegt werden. Topfen Sie alte Pflanzen Ende des Monats in frische Erde um, schneiden Sie die Triebe auf zwei bis drei Blattknoten zurück, dann wächst sie in kompakter Form heran.

Setzen Sie die Sommerblume an ein helles Fenster, dann treibt sie schneller aus. Jetzt ist auch die richtige Zeit, um Stecklinge abzunehmen.

Ministerium für Kultus, Jugend und Sport

Mehr Musik an Ganztagschulen durch Kooperationen

Kultusminister Stoch: „Die Musikschulen leisten seit Jahrzehnten einen wichtigen Beitrag zur musikalischen Bildung und Kultur. Durch die Kooperationsvereinbarung profitieren noch mehr Kinder von ihrem vielfältigen Angebot.“

Kultusminister Andreas Stoch und Matthias Hinderberger, Vorsitzender des Landesverbands der Musikschulen Baden-Württembergs e.V., haben heute (23. Februar) eine Kooperationsvereinbarung über die Bildungsarbeit der öffentlichen Musikschulen an Ganztagschulen geschlossen. Ziel der Vereinbarung ist, die Arbeit der Musikschulen und die Ganztagschule enger zu verknüpfen. „Die Musikschulen leisten seit Jahrzehnten einen wichtigen Beitrag zur musikalischen Bildung und Kultur. Durch die Kooperationsvereinbarung profitieren noch mehr Kinder von ihrem vielfältigen Angebot“, sagte Kultusminister Andreas Stoch anlässlich der Unterzeichnung im Kultusministerium.

„Die mit dieser Kooperationsvereinbarung geschaffenen Grundlagen für Bildungskooperationen zwischen Ganztagsgrundschulen und Musikschulen ist aus unserer Sicht die logische, aber auch dringend notwendige Fortführung der in den vergangenen Jahren immer stärkeren Vernetzung von Musikschulen und allgemein bildenden Schulen“, sagte Matthias Hinderberger, Vorsitzender des Landesverbandes der Musikschulen Baden-Württembergs e.V. Die Präsidentin des Landesverbandes, Christa Vosschulte, wies darauf hin, wie wichtig es sei, dass die im Ganztagschulkonzept vorgesehenen Option, einen Teil der zusätzlichen Lehrerdeputate in Geldmittel umzuwandeln, auch genutzt würde. Ganz besonders Kinder, die sonst kaum Möglichkeiten hätten, mit Musik in engere Berührung zu kommen, erhielten dadurch eine echte Chance.

Derzeit gibt es über 230 öffentliche gemeinnützige Musikschulen in Baden-Württemberg, die Kindern und Jugendlichen eine qualifizierte außerschulische musikalische Bildung vermitteln. Die heute unterzeichnete Vereinbarung legt fest, dass der Landesverband der Musikschulen Baden-Württembergs e.V. bei der musikalischen Bildung ein zentraler Ansprechpartner ist. Deshalb sollte eine kostenfreie musikalische Grundausbildung durch eine öffentliche Musikschule in den ersten beiden Klassen zum pädagogischen Konzept einer Ganztagsgrundschule gehören. Des Weiteren regelt die Vereinbarung, dass die Musikschulen ihre Individualförderung auch zeitlich parallel zum Ganztagsbetrieb anbieten können. Für den Musikschulunterricht sowie die notwendigen täglichen Übungszeiten bleiben die Schülerinnen und Schüler je nach Gegebenheit vor Ort entweder an der Schule oder suchen die Musikschule bzw. einen dritten Ort auf.

Damit das hohe Niveau gewährleistet ist, unterrichten an öffentlichen Musikschulen in der Regel Lehrerinnen und Lehrer mit abgeschlossenem musikpädagogischen Hochschulstudium oder einer gleichwertigen Ausbildung.

Um die Talente und Fähigkeiten von Kindern noch nachhaltiger zu fördern, empfiehlt die Kooperationsvereinbarung den Aufbau und Ausbau von Netzwerken zwischen den Ganztageschulen, den öffentlichen Musikschulen und den Musikhochschulen des Landes.

Baden-Württemberg regelt Schulbauförderung neu

Kultusminister Stoch: „Mit den neuen Richtlinien unterstützen wir, dass moderne pädagogische Konzepte in unseren Schulen umgesetzt werden können.“

Das Kultusministerium setzt die Neufassung der Verwaltungsvorschrift zur Schulbauförderung rückwirkend zum 1. Januar 2015 in Kraft. „Die Weiterentwicklung unserer Schullandschaft und die Einführung neuer pädagogischer Konzepte sind auch mit veränderten Anforderungen an ein modernes Schulgebäude verbunden. Mit dieser neuen Verwaltungsvorschrift schaffen wir die notwendige Flexibilität und unterstützen die Schulträger bei dieser Herausforderung“, sagt Kultusminister Andreas Stoch.

Die neue Verwaltungsvorschrift für die Schulbauförderung enthält Verbesserungen für die Kommunen, wie beispielsweise flexiblere Berechnungsmethoden zur Ermittlung des Raumbedarfs und zusätzlich förderfähige Flächen durch Zuschläge für Inklusion.

Eine wesentliche Neuregelung ist, dass jetzt grundsätzlich auch Umbaumaßnahmen gefördert werden können, die keinen zusätzlichen Schulraum schaffen. Auch Lehrerarbeitsplätze gelten nach der neuen Verwaltungsvorschrift erstmalig als förderfähig. Die Forderung der Kommunalen Spitzenverbände, die geltenden Kostenrichtwerte anzuheben, wurde in der Neufassung ebenfalls aufgegriffen. Mit Blick auf die Entwicklung des Baupreisindex hat das Kultusministerium in

Abstimmung mit dem Innenministerium und dem Ministerium für Finanzen und Wirtschaft einer Anhebung der Kostenrichtwerte von 15 Prozent zugestimmt.

Im Koalitionsvertrag formulierten die Regierungsfractionen das Ziel, die Schulbauförderungsrichtlinien gemeinsam mit den Schulträgern an die Erfordernisse einer modernen Pädagogik unter besonderer Berücksichtigung der Ganztagschule und inklusiver Schulentwicklung anzupassen. Nachdem die Gemeinschaftsschule im Schulgesetz verankert worden war, hatte das Kultusministerium im Sommer 2012 eine Kommission ins Leben gerufen, die fachliche Expertise für eine Überarbeitung der Schulbauförderungsrichtlinien des Landes Baden-Württemberg zur Verfügung stellen sollte. In dieser Kommission waren neben den am Schulbau Beteiligten (etwa Schulen, Architekten, Eltern, Lehrer u.a.) die Kommunen als Schulträger über die Kommunalen Landesverbände sowie Lehrerverbände und Gewerkschaften vertreten.

Weitere Informationen

Der Bau von Schulgebäuden und die Schaffung des erforderlichen Schulraums sind Aufgaben der kommunalen Schulträger. Das Land Baden-Württemberg bezuschusst im Rahmen der Schulbauförderung Baumaßnahmen von Kommunen. Grundsätzlich gilt bei der Landesförderung, dass die Schulträger einen Regelzuschuss in Höhe von 33 Prozent des als förderfähig anerkannten zuschussfähigen Bauaufwands erhalten. Hinzu kommt ggf. ein weiterer Zuschuss, wenn die Kommune Schulraum auch für auswärtige Schülerinnen und Schüler schafft. Förderfähig sind bei Vorliegen der Voraussetzungen schulische Um-, Neu- und Erweiterungsbauten.

Mehr unter:

www.kultusportal-bw.de/Startseite/schulebw/Schulhausbau